stadtherne

mission E

kühle Köpfe gefragt:

was stimmt?* a) oder b)

a) Das Herunterkühlen sehr warmer Raumluft mit mobilen Raumklimageräten geschieht nur in den Sommermonaten. Daher machen die durch diese Geräte verursachten Stromkosten auf der jährlichen Stromrechnung nur einen kleinen Posten aus.

b) Irrtum! Die durch ein durchschnittlich großes mobiles Raumklimagerät verursachten Stromkosten sind trotz seines nur saisonalen Einsatzes sehr hoch. Zum Vergleich: Sie sind fast viermal so hoch wie die durchschnittlichen Stromkosten eines neuen Kühlschranks ohne Sternefach.

Ihr Einsatz lohnt sich und macht sich in barer Münze bezahlt – am Arbeitsplatz und zuhause. Seien Sie clever und nutzen Sie Energie nur, wenn und wo sie wirklich gebraucht wird.

Ruhig mal abschalten!

In Kooperation mit:
EnergieAgentur.NRW

* b) ist richtig! Ein durchschnittlich großes mobiles Raumklimagerät verursacht innerhalb eines Jahres bei 500 Stunden Vollbetrieb Stromkosten von über 100 Euro (Energieeffizienzklasse C, Strompreis 20 Cent/kWh). Die Stromkosten eines neuen Kühlschranks ohne Sternefach dagegen liegen im Durchschnitt bei nur knapp 30 Euro jährlich – hier sind die energieeffizienten Kühlschränke ebenso eingerechnet wie die besonders ineffizienten! Die Ursache für die hohen Stromkosten der Klimageräte liegt in ihrer hohen Leistungsaufnahme – im Schnitt über 1.100 Watt –, die erforderlich ist, um große Luftmengen herunterzukühlen.